

und Nutzen der edlen Turnsache, durch welche die deutschen Sitten und Gebräuche gepflegt und hochgehalten werden.

Herr Turnlehrer Th. Berescu erstatte hierauf einen ausführlichen Bericht über die Tätigkeit des Vereines in den letzten zehn Jahren.

Die von Herrn Rudolf Hawranek vorgetragene humoristische Deklamation, „Recept eine gute Frau sowie einen guten Mann zu bekommen“, von Saphir und der „Durst“ von Jasoti riefen besondere Heiterkeit hervor.

Nach Beendigung der musikalischen und deklamatorischen Vorträge erfolgte bei feierlicher Akt, die Uebergabe von zwei besonders schönen mit Gold gestickten Fahnenbändern.

Hierauf begann programmgemäß der Tanz an welchem die jungen Turner sowie die Festgäste in animirtester Stimmung teilnahmen.

Das Wetter. Die patruzei de mucenici die 40 Heiligen der Frühlings-Tage und Nachtgleiche haben ihren Ruf als Wettermacher wieder einmal bewährt.

Kleine Nachrichten. Gestern vormittag fand im Ministerium des Innern unter dem Vorsitze des Herrn Jonel Bratianu eine Sitzung des Ministerrates statt.

Ansicht sind mir dabei auch die vielen Ortsnamen in der benachbarten Csik auf — Kereszt-Ur (d. h. — Kreuz-Herr), was darauf hinzuweisen scheint, daß auch die Szecler von den Deutschen Rittern militärisch organisiert waren.

Hier und an keinem anderen Orte muß daher die mächtige Burg des Ordens gelegen haben. Wenn sie nicht mehr vorhanden wäre, so müßte man sie dennoch gerade hier voraussetzen.

Die Fahrt nach Neamtă kostete zwar drei schlaflose Nächte und manches andere Ungemach, aber ich wurde reichlich entschädigt, durch den wissenschaftlichen Gewinn, den der Augenschein mir eintrug.

*) Daß die noch schwache Burzenländer Kolonie dazu nicht genügt, das fühlt auch Archivar Müller, weshalb er, die „ungeheure Zahl der Feinde“ anlangend, eine Uebertreibung der Urkunden annimmt.

**) R. Rosetti verlegt sie in die Nähe der Bosau, auf den sogenannten Tatarenweg. Auch Archivar Müller ist geneigt, sie dort irgendwo zu suchen, obwohl dort die Reste einer mächtigen Burg fehlen.

Volksbewegung. Nach den veröffentlichten amtlichen Daten war die Volksbewegung des Landes in den ersten 10 Monaten des Jahres 1909 folgende: In den Dorfgemeinden betrug in der Zeit vom 1. Januar bis zum 1. November 1909 die Zahl der Eheschließungen 41.905 und die Zahl der Ehescheidungen 1553.

In den Stadtgemeinden belief sich in der Zeit vom 1. Januar bis zum November 1909 die Zahl der Eheschließungen auf 8727 und die Zahl der Ehescheidungen auf 733, gegen 8587 Eheschließungen und 657 Ehescheidungen im gleichen Zeitraume des Vorjahres.

Im ganzen Lande belief sich der Ueberschuß der Geburten über die Todesfälle während der ersten 10 Monate des Jahres 1909 auf 95.523 Seelen, so daß vorauszusetzen ist, daß der natürliche Bevölkerungszuwachs im Laufe des ganzen Jahres 1909 mehr als 100.000 Seelen betragen hat.

Flektypus beim 9. Koschiorenregiment. Unser Zweifel an der vom Blatte „Minerva“ gebrachten Nachricht über das Auftreten von 23 Fällen von Flektypus beim 9. Koschiorenregiment in Cotroceni hat sich als wohlberechtigt erwiesen.

Ein verurteilter Schiffskapitän. Die erste Sektion des Tribunals in Braila hat den Schiffskapitän Androne Stelatos und den Bootsführer Josef Done, dessen Boot vor einiger Zeit auf der Donau untergegangen ist, wobei mehrere Personen ertranken, zu je einem Monate Gefängnis verurteilt.

Ein gelungener Schelmstreich. Herr Christian Böhm ist ein ehrlicher Bürger und braver Handwerksmann, und als Mann, der sich respektiert, weder einem guten Tropfen abgeneigt, noch für die Reize der schönern Hälfte des Menschengeschlechts unempfindlich.

Das Prügelssystem bei der Polizei. Bei unserer Polizei scheint das Prügelssystem nicht bloß für die Arrestanten, sondern auch für die Polizeisergenten als System gebraucht zu werden, wie nachfolgender in einem heutigen Morgenblatte erzählter Fall beweist.

Am Abend des 8. April fand ich mich bei meinem Kompagniekommandanten Herrn Marin Jonescu mit einer Petition zur Weiterleitung an das Korps ein, weil ich seit drei Monaten krank an den Füßen bin und Dr. Ureche hat mir gesagt, ich solle die Petition überreichen.

nichts anderes, als daß man mich in einem Spital vorstelle, damit ich untersucht werde“.

Nach Erhalt dieses Briefes leitete das Blatt Nachforschungen ein, und konstatierte, daß die Mitteilung Dragomirescu's richtig waren, und daß der Kompagniekommandant Marin Jonescu auch andere Sergenten in der gleichen Weise behandelt habe.

Ein zärtliches Brüderpaar. Die beiden Brüder Marin Dumitru Zlie und Tedor Dumitru Zlie wollten sich gestern einen guten Tag machen und veranstalteten bei sich zuhause in der Calea Moschilor 5 eine kleine Kneiperei.

Aus der Nachtseite des Lebens. Gestern wurde auf der städtischen Morgue die gerichtsarztliche Obduktion der Wilhelmine Schuster vorgenommen, die vor einigen Tagen an einer Frühgeburt gestorben ist.

Oesterreichischer Flottenverein, Ortsgruppe Bukarest. — Geschäftsstelle: Strada Boteanului 6. Mitglieder können Angehörige der österr.-ung. Monarchie und deren Freunde werden.

Theater und Kunst.

Symphoniekonzert. Der bestbekannte Kompositionslehrer am hiesigen Konservatorium Herr A. Castaldi, gab mit dem vortrefflichen „Ministerialorchester“ ein wohl gelungenes Symphoniekonzert.

Eine Wiederholung des symphonischen Poems „Marsyas“ von Castaldi, wurde mit lebhaftem Interesse aufgenommen. In seiner Musik bietet Castaldi durchweg künstlerisch Vornehmes.

Konzerte. Gestern Abend gab Frau Ruffu de Lappomerahe ein Konzert unter gefälliger Mitwirkung der Herren Graf Monteforte und Edm. Goldschmidt.

Heute abend findet im Athenäum ein interessantes Konzert statt, veranstaltet von Frl. Rodica Nestorescu, einer Abiturientin der hiesigen Gesangsklassen.

Wir erinnern daran, daß nächsten Sonntag um 3 Uhr nachm. im Athenäum vom Orchester des Unterrichtsministeriums das letzte diesjährige Konzert unter Mitwirkung der berühmten Sängerin Frau Lulu Mlyz-Gmeiner veranstaltet werden wird.

Im Interesse einer ununterbrochenen Busflung des Blattes, werden die P. T. Abonnenten höflichst ersucht, das Abonnement für das neue Quartal sowie die Rückstände getätigt ehesters einzuschicken zu wollen.

lich ihrer Straftaten oft noch rühmten, dabei aber sich selbst das harmloseste Ansehen zu geben verstanden.

Diese Gefangenen sind meistens keine Freundinnen der Arbeit und ganz besonders verabscheuen sie das Stillitzen und das Nähen, obgleich sie nicht unfähig dazu sind.

Die Arbeitszeit für weibliche Gefangene ist in der Regel je nach der Jahreszeit von sieben oder acht Uhr früh bis nachmittags viereinhalb Uhr.

Von den weiteren Lehrgegenständen sind es hauptsächlich Sittlichkeitslehre, Aufsatzlehre und Rechnen, die noch in der Anstalt getrieben werden, ebenso die häuslichen Obliegenheiten.

Auch an Poesie fehlt es nicht im Gefängnis; während im Gottesdienste Religion und Sittlichkeit gelehrt wird, beschäftigt sich die Lehrerin in den Abendstunden damit, den Gefangenen schöne Geschichten zu erzählen.

Armer Blinder, der du nicht genießen kannst Die herrliche Schönheit der Pflaumenblüte.

Schöne Frühlingabend-Dämmerung! Milde Mondscheinstrahlen riechen den Abendwind

Mit dem ersten Gesang der langerwarteten Grasmücke (Die japanische Nachtigal).

Nähe am Fenster stehen Pflaumenbäume, Senden Duft an mein armeliges Lager,

Ein anderes Mal, berichtete die Lehrerin weiter, erzählte ich von Sugawara Michizane, einem altjapanischen hohen Beamten, der durch Mißgunst seiner Kollegen gestürzt wurde;

Mein hochgeborner Herr! Wie könnt' Ich je vergessen deine verbleibende Lehre.

„In solcher Weise leben die Gefangenen besser und angenehmer als in der Freiheit,“ sagte die Lehrerin und schloß mit folgenden Worten: „Aber sobald sie wieder hinauskommen,

Die Flucht der Frau Toselli.

Der Florenzer Korrespondent des Mailänder „Corriere della Sera“ hatte eine Unterredung mit der Schriftstellerin Helen Zimmern, einer der intimsten Freundinnen der Frau Toselli.

Lederriemen Gebrüder Kraft, Fahrman u.B. Nameelhaar- und Balatarriemen Ohne Konkurrenz. Ständiges Lager bei der Generalvertretung: ARTHUR RYSER, Bukarest, B-dul Carol 12.

auch Louise von Toscania vielleicht ein seltsamer Charakter sei, so müsse ihr doch rühmend nachgesagt werden, daß sie ein gutes Herz und eine seltene Gemütsruhe besitze.

„Es heißt,“ fragte der Korrespondent weiter, „Sie selbst hätten der Prinzessin geraten, ihren Mann zu verlassen und die Verbreitung ihrer Ehecheidung einem Advokaten zu übergeben.“

Die Florenzer „Nazione“ bringt von informierter Seite die folgenden Mitteilungen: Frau Toselli erhält bekanntlich von ihrem früheren Gemahl, dem König von Sachsen, eine jährliche Apanage von 50,000 Mark.

„Wissen Sie, wohin die Prinzessin gereist ist?“ „Zuerst nach Kapollo, dann nach Montreux. Sie ist am 25. März von Triest abgereist.“

Der Advokat Toselschi in Florenz machte folgende Mitteilung: Bereits am 20. März d. J. gaben Herr und Frau Toselli vor Gericht und notariell eine Erklärung ab — die auch vom englischen Konsul in Florenz unterzeichnet wurde —

Dem in Florenz erscheinenden „Nuovo Giornale“ wird aus Rom gemeldet: Die sächsische Ertrouprinzeßin hat aus Montreux, wo sie im „Hotel Palace“ wohnt, an eine ihr befreundete Aristokratin in Rom einen Brief gerichtet, in welchem sie mitteilt, ihr Gemahl sei bezüglich der Ehecheidung

Bunte Chronik.

Ein Schwere des deutschen Kaisers, Die „National-Zeitung“ erzählt: Als Kaiser Wilhelm unlängst zur Besichtigung der Achilles-Statue in Friedrichshafen war, wurde die Bitte an ihn gerichtet, die Statue noch einige Tage dort zu lassen, damit sie am Sonntag der Schuljugend gezeigt werden könnte.

Der Sieg der Vegetarier. Für Ringkämpfer und Athleten scheint die vegetarische Lebensweise die einzig richtige zu sein. Das behauptet wenigstens ein französischer Arzt, der auf diesem Gebiete verschiedene wissenschaftliche Experimente gemacht hat und immer zu den gleichen Resultaten gelangt ist.

EFORIE-SAAL (Boulevard) Heute und jeden Abend 9 Uhr Große Vorstellungen gegeben vom Theater OESER Das größte und vornehmste Unternehmen auf dem Gebiete der Kinematographie.



perkräften lieferten dasselbe Ergebnis. Und der Vegetarier ist nicht nur der stärkere, sondern auch der widerstandsfähigere.

Das reichste Museum. Wie das „Journal des Arts“ mitteilt, ist in den Sammlungen des Louvre aus dem Legat eines Herrn Andeod ein Zuwachs ihres Fonds zu Vererbungen in der Höhe von fast einer Viertelmillion zugefallen.

Papst und Bibelkenntnis. Jüngst hat Prof. Dr. G. Hoberg-Freiburg i. Br. in einem Vortrag „Papst und Bibelstudium“ darauf hingewiesen, wie das Papsttum stets für eine richtige Kenntnis der Bibel besorgt gewesen ist.

Sähtlichkeit des Mannes — ein Liebeszauber. Potemkin, den die Kaiserin Katharina die Große von Rußland durch ihre Gunst zum unbefchränkten Herrscher des weiten Zarenreiches machte, hatte nach der Beschreibung eines Zeitgenossen ein geradezu widerliches Gesicht und K-Beine, einen schmutzigen Teint und zu alldem nur ein Auge.

Seine Oberhakenl waren gebeugt und verzogen, die Arme vermochte er nur rüchwärts zu bewegen, und auch sonst war jedes seiner Glieder abnorm gestaltet.

Künstliche Augen. Das Glasauge, das bei dem Glücllichen, dem die Natur zwei gesunde Augen schenkte und erhielt, gewöhnlich nur die Erinnerung an Puppen oder ausgestopfte Tiere wachruft, spielt im Leben der Menschen eine größere Rolle, als der Laie ahnen mag.

Die zwei ersten schwedischen „Stadtmütter“. Bei den Stadtverordnetenwahlen, welche kürzlich in den größeren Städten Schwedens stattfanden, sind in Stockholm die ersten weiblichen Mitglieder eines schwedischen Stadtverordnetenkollegiums gewählt worden.

Handel und Verkehr.

Die Lage des Staatsschatzes. Die vom Finanzministerium ausgewiesene Lage des Staatsschatzes beleuchtet den Gang der Einnahmen und Ausgaben vom 1. April 1909 bis zum 31. Januar 1910.

Die Einnahmen während des oben erwähnten Zeitraumes, das ist für zehn Monate, beliefen sich auf 342.601.094 Frs. um 2.355.107 Frs. mehr als in der gleichen Epoche des Vorjahres.

Die Ausgaben während desselben Zeitraumes beliefen sich auf 300.042.607 Lei, so daß der Ueberschuß am 31. Januar 1910 42.560.667 Lei beträgt.

Allgemeine Petroleumindustrie - Aktien-Gesellschaft. In der am 31. März l. J. in den Räumen der Diskontogesellschaft stattgehabten fünften ordentlichen Generalversammlung der Allgemeinen Petroleumindustrie-Aktien-Gesellschaft, in welcher 14.776.000 Mk. Aktien vertreten waren, wurde die mit dem 30. September 1909 abschließende Bilanz für das fünfte Geschäftsjahr genehmigt und entsprechend den Vorschlägen der Verwaltung die Verwendung des auf Gewinn- und Verluslkonto verbleibenden Saldos in Höhe von Mk. 870.161,76 abzüglich des vorjährigen Vortrag von Mk. 61.123,93 zur Minderbewertung der Beteiligungen der Gesellschaft beschlossen.

„British Roumanian Oil Company“. In dem von uns gestern erwähnten Prospekt dieses Unternehmens, dessen Urheber mit oder ohne ihr Wissen die englischen Sparer in ein zweifelhaftes Geschäft hineinlegen wollen, figuriert unter den Bankhäusern auch die „Bank of Roumaniae Ltd.“

Wir möchten gerne wissen, ob sich dieses Bankinstitut mit dem Unternehmen solidarisiert oder ob hier ein Mißbrauch vorliegt.

Anwendung des neuen österr.-ungar. rumänischen Handelsvertrages seitens Rumäniens. Aus Wien wird gemeldet: Die rumänische Regierung hat nach Mitteilungen der vom Handelsmuseum herausgegebenen Konsularkorrespondenz einige der in dem Zusatzvertrage mit Oesterreich-Ungarn vom 23. April 1909 vorgesehenen Zölle für die Einfuhr nach Rumänien bereits aktiviert.

Bukarester Devisenkurs vom 11. April. London. Check 25.43 3/4 bis 25.38 3/4, 3 Monate — Paris. Check 100.82 1/2 bis 100.62 1/2, 3 Monate — Berlin. Check 124.12 1/2 bis 123.87 1/2, 3 Monate — Wien. Check 105.65 / - bis 105.45 / - 3 Monate — Belgien. Check 100.22 1/2 bis 100.22 1/2, 3 Monate — Getreidekurse vom 11. April. (Originalkurs des „Buk. Tagbl.“)

Offizielle Börsenkurse vom 11. April. (Originalkurs des „Buk. Tgbl.“) Wien. — Napoleon 19.10, Papierrubel-Compt. 253.0, Kredit-Anstalt 664.75, Oesterr. Bodenkreditanstalt 1190.—, Ungar. Kredit 806.—, Oesterr. Eisenbahnen 751.25, Lombarden, 121.60

Wasserstand der Donau und ihrer Nebenflüsse. Stand über den Pegelstrich. Turnu Severin 10. April 2 95 11. April 3 10 Bemerk. steigend Calafat 2 70 2 89 „ Bechet 2 63 2 80 „ Turnu Magurele 2 32 2 47 „ Giurgiu 2 81 2 88 „ Oltenitza 2 64 2 78 „ Calaraschi 2 37 2 42 „ Cernaovoda 2 73 2 73 „ Gura Jalomitzei 2 95 2 95 „ Galatz 2 56 2 56 „ Tulcea 1 55 1 54 „

Table with 5 columns: Location, Date, Height (cm), Direction (gefallen/gestiegen), Celsius. Rows include Donau (Pasau, Wien, Poszony, Budapest, Orschova, Varasd, Barcs), Drau (Esseg, Szisseg, Mitrowitza), Theiss (M.-Sziget, Szolnock).

Telegramme.

Das bulgarische Herrscherpaar in Belgrad. Belgrad, 11. April. Mehrere Blätter veröffentlichten die Nachricht, daß das bulgarische Herrscherpaar mit dem Kronprinzen Boris im Laufe dieses Monats den serbischen Hof besuchen werden.

Beworfschende Demission des bulgarischen Kabinetts. Wien, 11. April. Einem Telegramm aus Sofia zufolge, wird in dortigen politischen Kreisen die Demission der bulgarischen Regierung als bevorstehend bezeichnet. Das Kabinet Malinow hat infolge des Blutbades von Russisch seine Vollständigkeit verloren.

Der König von Serbien türkischer Regiments-Inhaber. Belgrad, 11. April. Aus zuverlässiger Quelle wird gemeldet, daß der Sultan den König Peter zum Titular eines türkischen Kavallerieregiments ernannt hat.

Ein Streit zwischen Witte und Kuropatkii. Petersburg, 11. April. Zwischen Witte und Kuropatkii war ein eigenartiger Ehrenhandel ausgebrochen. In einem Vortrag, den er in der Kriegsakademie über den Krieg mit Japan hielt, sagte Witte: „Große russische Feldherren, wie Sumorow und Kutusow, hatten nicht nur militärischen Mut, sondern auch den moralischen Mut, die Verantwortung für ihre eigenen Fehler nicht auf andere abzuwälzen.“

Ausweisung jüdischer Familien aus Kiew. Petersburg, 11. April. Aus Kiew wurden 651 jüdische Familien mit gegen 2700 Mitgliedern ausgewiesen.

Roosevelts Besuch in Wien. Wien, 11. April. Roosevelt wird in Wien auf Weisung des Kaisers mit königlichen Ehren empfangen und behandelt werden. Es wird ihn ein Hofwagen vom Bahnhof abholen und Hofwagen werden ihm während seines ganzen Aufenthaltes (er nimmt bekanntlich in einem Hotel Absteigequartier) zur Verfügung stehen.

Bukarester Vergnügungsanzeiger.

Heute Abends: Nationaltheater. Rumänische dramatische Gesellschaft. — Zur Aufführung gelangt: Necunoscuta. (Die Unbekannte). Drama in 5 Akten. Theater Modern. Rumänische Operettentruppe unter der Leitung des Herrn Grigoriu. — Zur Aufführung gelangt: Don Pasquale, Oper. Theater Leon Popescu (ehemals Theater Lyric). Rumänische dramatische Gesellschaft unter der Leitung des Herrn Davilla. — Zur Aufführung gelangt: Das Duell, Schauspiel. Kinematograph-Vorstellungen: Kinematograph Oeser im Ephoriesaale. Abends 9 Uhr. — B o t e z, im Saale des Hotel de France. Abends 9 Uhr. — Circus Sidoli: Abends 9 Uhr Vorstellungen des sprechenden Kinematographs „Maxim Bio“.

Deutscher Volksbildungsverein in Rumänien.

Donnerstag, den 14. April, 9 Uhr abends in den Lokalitäten der „Bukarester Deutschen Liedertafel“ zur Erinnerung an die 100. Wiederkehr des Geburtsjahres des Komponisten, Vortrag des Herrn Domkapitular Carl Anner über Robert Schumann unter gütiger Mitwirkung des Fräulein Victoria Cosub (Klavier) und der Herren Th. Fuchs (Klavier), Edmund Goldschmidt (Violine), Herbert Plent (Violoncello), Hans Stohoutil (Viola) und Fritz Stort (Gesang), sowie eines Doppelquartetts der Bukarester Deutschen Liedertafel unter der Leitung des Herrn Chorleiter C. F. Rohrbach.

Vortragsfolge: Bagatini-Stude Op. 3 No. 2 (Studien nach Capricen von Paganini). Fuge D-moll aus 4 Fugen Op. 72 No. 2. Thema der Variationen über den Namen Wegg, Op. 1. Sphinge, Op. 9 No. 9. A. f. c. h. — S. c. h. a, tangende Buchstaben aus Op. 9. Fr. Cosub. Vieder: a) Im wunderschönen Monat Mai. b) Aus meinen Tränen sprießen. c) Die Rose, die Blie. d) Wenn ich in deine Augen seh'. Op. 48. Ich grolle nicht. Op. 48. Frühlingsnacht. Op. 39. Widmung. Op. 26. Die beiden Grenadiere. Op. 49. Herr Fritz Stort. Klavierbegleitung Herr Fuchs. Traumeswirren aus den Phantastischen Op. 12. Erster Satz aus der Sonate G-moll Op. 22. Fr. Cosub. Erster und zweiter Satz aus dem Klavierquartett Op. 47. Soffenuto affai. — Allegro ma non troppo. Andante cantabile. Fr. Cosub, die Herren Goldschmidt, Stohoutil und Plent. Bittenbes Kind, aus den Kinderjahren Op. 15. Glüdes genug. Fr. Cosub. Ansprache Monfreds an Harte aus der Musik zu Byron's „Manfred“. Op. 115. Abendlied, aus Op. 85. Zwölf vierhänd. Klavierstücke. Herr Plent. Klavierbegl. Herr Fuchs. Trümerei. Herr Goldschmidt. Klavierbegl. Herr Fuchs. Wanderlied. Ritornell. Doppelquartett der B. D. Liedertafel unter Leitung des Herr Chorleiter Rohrbach. Solo: Herr Holzmann.

Das Ablegen der Hüte ist auch für Damen obligatorisch. Während der einzelnen Vorträge bleiben die Saaltüren geschlossen. Eintritt frei. Garderobe obligatorisch: 10 Bani pro Person.

Carul cu Bere Eigentümer FRAȚII MIRCEA Schönstes und bestens eingerichtetes Bierlokal der Hauptstadt. Spezialbier Bragadiru welches mit den hervorragendsten Bieren des Auslandes rivalisieren kann. Kalte Speisen und delikate Selchwaren. Ausgezeichnete Bedienung, Unübertroffene Reinlichkeit.

Bierhaus und Restaurant La Carpați Unternehmer: C. A R G H I R. Spezialität Bier à la Pilsen aus der Fabrik des Hauses LUTHER S-sori Gebr. CZELL. Jeden Sonnabend von 7—12 1/2 Konzert der Kapelle des Prof. E. PIFFERI aus Mailand. Jeden Donnerstag, Sonn- und Feiertag von 5—7 Uhr Promenadekonzert. Jeden Donnerstag von 5 1/2—7 Uhr abends Klassisches Konzert. Im Wintergarten serviertes Mittagessen à Lei 1.60 4 Gänge. Es wird auch à la Carte am Tag und in der Nacht bis 2 Uhr (auch warme Küche) serviert.

Hans Hart

Strada Lascar Catargi No. 14.

Ein großer Transport mit allen Dimensionen Garten- und Feuerlösch-Schläuchen von vorzüglichster Qualität ist soeben angekommen und billigst zu verkaufen.



Außerdem empfehle ich mein großes Lager von allen Materialien für Wasserleitungen, Canalisation, Heizung, Gas etc. etc. Beste Ausführung von:

Central-Heizungen, systematischen Wädern, Waschtischen etc. etc.

NATIONAL

Motoarele englezești de benzină cele mai simple cele mai economice cele mai solide

Model 1910 numol atârâ într'atâta pe alari ca la motoarele vechi ce se mai fac de alte fabrici. cu ungerea inelară cu ungătoare automate

Singura construcțiune recomandabilă:

- Cu o singură volantă grea
- Cu fusul principal extra-gros așezat pe 3 cusinete de bronz
- Cu suport special pentru fusul principal
- Cu fusul principal prelungit
- Cu inflamațiune magneto-electrică
- Cu vaporizator, etc.

Refuzați învechitele construcțiuni cu două volante, pe 2 cusinete, etc. SUCCES NEMAIPOMENIT!! 100 Motoare NATIONAL vândute de noi în 8 luni Singurii Reprezentanți și Depositari: Societatea Anonimă Română de Comerț Capital Social: UN MILION LEI Succesora firmei Nicolae Feher & C-ile. BRAILA BUCUREȘTI GRAIOVA Bulevardul Cuza, 95 10-Str. Smârdan, 10 Str. Kogălniceanu, 22

Erste Wechselstube „Zur Börse“ Bankhaus.

1880 M. Levy S.-T. Gegründet 1878. Calea Victoriei 44

Bukarester Börse:

Effekten-Kurse:		Kauf	Verkauf
5	proz. amortizable Rente von 1903	103.25	104.25
4	interne	91.40	92.
5	externe	91.70	92.25
4 1/2	amort. Rente von 1905	91.25	91.75
4	Comunal-Distrikts-Obligationen	100.50	101.-
4 1/2	—	92.75	93.25
4	Anleihe 1903 und 1906	89.50	89.90
5	Fonc. rural-Briefe	98.90	99.25
4	—	88.75	89.25
5	Urban-Briefe, Bukarest	98.40	98.75
5	— Jassy	96.25	96.75
5	Bon. Rassa Rurala	99.65	99.90
Aktien-Kurse:			
Banq. National	4300	915	
— Agricol	500	100	
— Rassa Rurala	400	1115	
Mr. Blanks & Co.	915		
Münzen- und Banknoten-Kurse:			
Napoleon d'or	20.20	124.75	
Rhone	106.25	101.-	
Devisen-Kurse:			
London-Cheq 25 Kb.	—	100.45	Berlin Cheq
124.15	Belgien Cheq 100 Kb.	—	105.70
124.15	Wien Cheq 100 Kb.	—	105.70

Verkauft Originallose der kgl. rum. Staats Klassenlotterie.

Ziehung der 6. Klasse vom 9. 21. April bis 4. 17. Mai Kauflos: Ein ganzes 160 Lei, ein Halbes 80, Viertel 40 und Achtel Lei 20.—

Wechselstube M. Finkels Bukarest, Strada Lipscani 8 Bukarester Börse.

Bukarest 12. April 1910.

Geld Waren.			
4	proz. Rumän. amort. Rente 1905 con.	91.20	91.50
4	— — — — 1905 A. B.	91.20	91.50
4	interne Rente	91.75	92.25
4	Bukarester 1903 und 1906 er Obligat.	89.50	89.90
5	Oblig. des Bez. u. Com. Kred. (Judez)	100.50	101.-
4 1/2	— — — — —	92.90	93.20
5	Pfandbr. des Rum. Boden-Kred., Rural	89.-	89.25
4	— — — — —	89.-	89.50
5	Bat. Bod.-Kred. (Urb. Buk.)	98.-	98.50
5	Jassy — — — — —	96.25	96.60
5	Rural-Bons — — — — —	98.75	99.25
Rumänische Nationalbank Aktien	—	4300	4320
Agricol-Bank Aktien	—	4	5
Bukarester Escompte-Bank-Aktien	—	145	150
Dacia Romania — — — — —	—	880	830
Nationala — — — — —	—	1090	1100
Oesterreich-Ungarische Kronenscheine	—	115.50	116.50
Deutsche Markscheine	—	123.50	125.-
Franz. Frankscheine	—	100.50	101.25
Ital. Banknoten	—	100.-	101.-
Russische Rubelscheine	—	267	270

Dr. A. Barasch

von der medizinischen Fakultät in Paris. Gewesener Schüler des Prof. Fournier, **Spezial-Arzt** für Geheime-, Haut- und Haarkrankheiten Calea Victoriei 120 (neben Biserica albă) Consultationen von 8-10 vorm. und 2-6 nachm. Spricht auch Deutsch. Telefon 29/1

Dr. Focșaner

Gewesener Assistent der königl. Frauenklinik Prof. Leopold in Dresden. Spezialist in Berlin und Paris für **Geburtshilfe und Frauenkrankheiten** Komplette Installation für Operationen und Behandlung von Frauen- und syphilitischen Krankheiten. **Strada Tudor Vladimirescu I.** Consult. von 3-5 nachm. Telefon 27/49.

Dr. V. Opreșcu

Clinischer Arzt am Colțea-Spital. Spezialist für Haut-, Geschlechts- und Haarkrankheiten. **Str. Sf. Constantin 10.** Consultationen in deutscher Sprache von 1-2 nachm. und 6-7 1/2 abends.

Deutsche Liedertafel.

Sonnabend, den 16. April u. St. 1910, abends 9 Uhr, Theater-Abend Zur Auführung gelangt: „Hans Hucklebein“ Schwank in 3 Akten von Schönthan und O. Blumenthal. Nachher Tanz. Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei gegen Garderobegebühr von Lei 0.50 pro Person. Nichtmitglieder Lei 3 pro Person plus Garderobegebühr. Zu zahlreichem Besuche ladet ein Der Vorstand.

Photographie!

Suche per sofort einen jungen, soliden Gehilfen für Alles, guter Retoucher. Schmidliu, Hofphotograph, Buzen.

Eichenholz

in allen Dimensionen wie auch Harthölzer jeder Art und Brennholz bei **J. VUK, Podul Ilöei.**

Elektriker

mit 13-jähriger Praxis als Monteur bei ersten Firmen in Deutschland und Oesterreich. Umfassende Kenntnis aller ins Fachschlagenden Arbeiten speziell in Maschinenmontage und Reparatur sowie Kenntnis der Gas- und Dampfmaschinenbedienung, sucht entsprechenden Posten. **Josef Fuchsjaeger, Strada Casarmei 43.**

Wundervolles Klima

Monte Carlo

Angenehmster Aufenthalt

Von Bukarest in 53 Stunden.

Bukarester Deutsche Liedertafel.

Sonntag, den 17. April, nachm. 3 Uhr **Kindervorstellung** zu Gunsten der evang. Armenpflege und des evang. Waisen-hauses veranstaltet von **Frl. Emma Klein und Frau Helene Klitner.** Vortrags-Ordnung: Beethoven: Sonate Op. 2, 3. Satz. Marie Vertusch. Wagn: Faust-Fantastie für Violine u. Klavier. Mitica u. Paula Jonescu. Wymann: Thema mit Variationen. Katerine Jonescu. **Die Eingartierung.** Feitere Szene von Schier. **Traumfriedel.** Märchenoper in drei Aufzügen und einem Vorspiel. Text von Heinrich Carsten. Musik von Carl Reincke. Preise der Plätze (incl. Garderobegebühr): 1. Platz 5 Lei 50 bani, 2. Platz 4.50, 3. Platz 2 Lei 50 bani. — Kinder zahlen die Hälfte. Die Eintrittskarten sind erhältlich in der Gemeindefanzlei (Enterana 10). Das Ablegen der Hüte ist obligatorisch.

HÜTE HÜTE

Bukarest, 19, strada Covaci 19 Haus Gr. Alexandrescu. **Kaufen Sie keine Hüte** bis Sie nicht das grösste und bestassortierteste Hutgeschäft des Landes besuchen. **BILLIG, GUT, DAUERHAFT.** Für Männer, Knaben und Kinder von Lei 2.50 aufwärts. Lieferanten der Stempel- und Zündholzfabrik.

Ein elegant möbliertes Zimmer mit Gasbeleuchtung und Parquett,

ist bei einer feinen deutschen Familie sofort zu vermieten. Adresse: Strada Herescu-Nasturel 27, Nähe St. Vineri, von 12-4 oder 8 Uhr abends zu bestichtigen.

Das Programm wird alle 3 Tage abgeändert. Circus Sidoli.

Heute Abend — 9 Uhr **Große Vorstellung von Maxim Bio.** Größtes Unternehmen für Kinematographische Bilder. Gewechseltes Programm. — Serie 6. Heute Abend kann jeder Besucher eine Person unentgeltlich einführen. Aus dem noch nicht gesehene Programm ist hervorzuheben: Adrienne de Vertau, großes historisches Drama. Neue sprechende Bilder. Die lustige Witwe und viele andere neue noch nie gesehene Bilder. **Vollständige Preise.**

Doktor Cobilovici

von der Medizinischen Fakultät in Paris. gewesener Epitals-Chefarzt **Spezialarzt für Frauenkrankheiten und Geburtshelfer.** Spezielle Installationen für die Behandlung von Frauen- und syphilitischen Krankheiten. **Strada Academiei 16** Consultationen von 1-3 nachm. und 7-8 abends Spricht deutsch. Telefon 17/40.

Blumenfübel

liefert in bester solider Ausführung gemalt und ungemalt zu billigsten Preisen **STEJARUL, Akt.-Ges. für Holzindustrie** Telefon 8/85. Zu vermieten ein comfort eingerichtetes großes Straßenzimmer von St. Gheorghe B-dul Elisabeta 4, über Dr. Eigenbaum.

**Illustriertes Buch über
Geheime Krankheiten und
Impotenz**
deren Ursache und Heilung. — Preis 1 Lev.
Dr. Thör
zu haben in der Buchhandlung Alcaq, Hotel Boulevard

Dr. L. Weintraub
Spezialist in
**Geschlechts-, syphilitischen- und Haut-
krankheiten, Frauenkrankheiten.**
Hält Impotentia virilis mit bestem Erfolg.
Consultation von 9—11 vorm. und 1—3 nachm
Calea Văcăresci 4 (Ecke Str. Patria, neben Bărăție.)

Dr. Westfried
Ord. Arzt des Caritas-Spitals
Spezialist für
Interne Frauenkrankheiten und Geburtshelfer
wohnt Calea Văcăresci 51, (Ecke Str. Udricani 1)
Spezielles Ambulatorium!
für Frauenkrankheiten (Gebärmutterleiden), gynäkologische
Massage und Ephyllis (Schleimkrankheiten).
Consultationen von 2—4 nachm. und 7—8 Uhr abends.
Telefon 25/17.

Gl. Schlesinger S-r.
Str. Lipscani 9. Bucarest. Telephon 3/90.
Älteste und renommierteste Tuchhandlung des Landes
bittet um Besichtigung der
**Frühjahrs-
Neuheiten**
in feinen und feinsten Stoffen
für Damen und Herren.

C. Zessel
Holzindustrie-Walderexploitation, a. S.
Bucarest, Calea Plebnei Nr. 193—195.
Tischlerei mit Dampftrieb.
Möbilien, Eisstränke, Parketten.
Vollständige Bureau-Einrichtungen.
Holzriemenscheiben. Türen und Fenster.
Schubkarren, Kehlsteifen, sowie alle Artikel der
Holzindustrie.
Bestaffortierte Niederlage von Bau- und Tischlerhölzern.
Brennholz.
Carbolinum Venarius Patent,
bester Schutz gegen Fäulnis des Holzes.
Telephon Nr 11/37 und 24/93

Bukarester Filiale
der
Dampfkessel- u. Gasometerfabrik A.-G.
vorm. A. WILKE & Co., Braunschweig.
Bureau: Strada Câmpineanu No. 44
Telefon: Bureau 19/9, Fabrik 2/73. Telegr.-Adr.: Gasometer, Bucarest.
Dampfkessel aller Systeme vollkommenster Konstruktion
**UEBERHITZER
RESERVOIRE**
bis zu den grössten Dimensionen.
Eisenkonstruktionen aller Art.
**Wasserreiniger
bewährtester Konstruktion.**
Apparate u. Installationen
für Petrol, Benzin u. Alkohol etc.
Blechscheissarbeiten
Beste Referenzen. Kostenanschläge gratis.



Die Buchdruckerei des
Bukarester Tagblatt
Strada Model 7
empfiehlt sich zur
Anfertigung von Drucksorten
jeder Art wie:
Einladungen und Programme
Statuten, Jahresberichte,
Billige Preiss und
prompte Ausführung.
Memorandums, Briefköpfe,
Couverts, Adress-, Verlobungs
und Visitenkarten.
Register, Circulare, Fakturen
in Schwarz- und Buntdruck
Brochüren,
Affichen u. Flugblätter.
Wir ersuchen das P. T.
Publikum um geneigte Auf-
träge.
in deutscher, französischer, rumä-
nischer und ungarischer Sprache.
Bestellungen aus der Provinz
werden prompt effectuirt.

Die Aerzte der ganzen Welt **VICHY**
erkennen an, dass die Staatsquellen von
zu Haus-Trinkkuren tatsächlich
die besten und wirksamsten sind. Unerreichte Heilerfolge werden erzielt mit
VICHY CELESTINS bei Nieren-, Harn- und Blasenleiden,
Gicht und Diabetes.
VICHY GRANDE GRILLE bei Leberleiden, Gallenstein, Stauungen
in den Unterleibsorganen.
VICHY HOPITAL bei Verdauungsstörungen (Magenatonie,
Säurebildung, Magen- u. Darmkatarrhen).
Man bezeichne genau die Quelle und achte auf den Namen derselben auf Flasche und
Kork. Zu beziehen durch die Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

STABILIMENT - MECANIC
EMIL BAST
ISVOR AUTO
BAUSCHLOSSEREI ETC ETC.
TELEFON 2/80
VERANDEN BALKONE GITTER
FENSTERTHÜREN, OBERLICHTEN
AUFZÜGE ETC KOCHMASCHINEN
HEB ETC SOWIE EISEN-CON-
STRUCTION IM ALLE MEINEN
MASCHINEN-MOTOREN-MÜHLEN
PUMPEN UND TRANSAISSIONEN
UND NEUE BESTANDTHEILE ALLE
ART CYLINDER AUSDREHER
NEUE KOLBEN, LAGER ETC.



Otto Harnisch & Co. Inhaber: **G. RICK**
Bucarest — Str. Academiei 28
Das grösste technische
Spezial-Geschäft.
Epl. rum. Hof.
**Gute Gartenschläuche
— PUMPEN —
Schlauchwagen —
— Rasenmäher
Fontainenaufsätze.**
Eisen- und Bleirohre,
Metallarmaturen,
Installationsartikel.



Feinste Haararbeiten
für sämtl. neuesten modernen Haartrachten
C. Beer
FRISEUR d. KÖNIGL. HAUSES
Sämtl. Toiletten
Artikel für Damen
stets am Lager
FRISEUR I. K. N. d. KRONPRINZESSIN v. RUMÄNIEN
Damenfriseur
Brillantine Idealis
anerkannt das Beste
für das Haar
Spezialität Prinzessin Marie Wellen
BUKAREST
Calea Victoriei 70
GEGRÜNDET 1881



Unsere Marke „Pfeilring“ allein
garantiert die Echtheit unseres
**Lanolin-
and
Lanolin-
Cream
unserer
Seife.**
Nachahmungen weisen man zurück.
Vereinigte Chemische Werke Aktiengesellschaft, Abteilung Lanolin-Fabrik Martini
Charlottenburg, Salzauer Str.



DEBITANTI DE VIN SI BERE DE LA SATE SI ORASE
Vindeti „Vermut“
APERITIV PLACUT
RABAT IMPORTANT DOR COMERCIANI
DE VANZARE EN GROS IN STICLE SI BUTOIAIE
DEPOZITUL DIN BUCURESTI STR. D. VARNALI N°14